



# Vereinigte Industrieverbände

von Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung e.V.

## VIV-INFO | 16/2018

### Landrat zeichnet Dr. Stephan Kufferath mit Bundesverdienstkreuz aus

Landrat Wolfgang Spelthahn hat Dr. Stephan Kufferath den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland verliehen. "Sie sind ein Glücksfall für den Kreis Düren", sagte Spelthahn, "ein Unternehmer mit Leidenschaft, engagiert, kompetent und vielfältig unterwegs".



Landrat Wolfgang Spelthahn (links) zeichnete Dr. Stephan Kufferath für sein langjähriges ehrenamtliches Wirken mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande aus. (Foto: Kreis Düren)

Kufferath, 59, ist geschäftsführender Gesellschafter der GKD – Gebr. Kufferath AG in Düren-Mariaweyer. Die Metallweberei ist international tätig und hat vor allem mit kunstvoll gestalteten Architekturgeweben, die an Gebäuden in der ganzen Welt zu finden sind, auf sich aufmerksam gemacht. GKD stattete beispielsweise Fassaden des Flughafens in Barcelona, des National Strand Theatres in Peking oder des Bernabéu-Stadions in Madrid mit kunstvollen Metallgeweben aus. "Sie sind bei all Ihren Erfolgen aber auch immer dem Kreis Düren treu geblieben und haben die Heimat nie aus den Augen verloren", erklärte Landrat Wolfgang Spelthahn, der das Verdienstkreuz stellvertretend für den Bundespräsidenten

übergab. Die Auszeichnung erhielt der promovierte Diplom-Kaufmann aber nicht für sein Unternehmertum, sondern für sein ehrenamtliches Engagement.

Kufferath war 20 Jahre Vorsitzender der Vereinigten Industrieverbände und hat sich vor allem für Bildungsangebote des Verbands stark gemacht. Das Amt gab er im Mai 2018 an seinen Nachfolger Hans-Helmuth Schmidt ab. Nun ist er VIV-Ehrevorsitzender. Seit 1992 ist Kufferath Chef des Arbeitgeberverbandes der Metallindustrie von Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung. Zudem engagiert er sich als Vizepräsident der IHK Aachen und im Verband der Metall- und Elektro-Industrie Nordrhein Westfalen.

### Kurz notiert

#### Tarifabschluss Chemie

Am 20.9.2018 einigten sich Bundesarbeitgeberverband Chemie (BAVC) und IG BCE in der zweiten bundesweiten Verhandlungsrunde auf einen Tarifabschluss mit einer Laufzeit von 15 Monaten (1.8.2012 bis 31.10.2019). Nach einer Einmalzahlung von 280 € für die Monate August und September 2018 erfolgt eine **Entgelterhöhung um 3,6 Prozent für 13 Monate** ab Oktober 2018. Das tarifliche Urlaubsgeld wird auf 1.200 € pro Jahr fast verdoppelt. Auszubildende erhalten bei der Ausbildungsvergütung eine überproportionale Erhöhung sowie zwei Tage bezahlte Freistellung zur Prüfungsvorbereitung vor der Abschlussprüfung. Daneben wurden Gespräche zur Modernisierung der tariflichen Arbeitsbedingungen unter dem Stichwort "Roadmap Arbeit 4.0" vereinbart. Der Abschluss gilt für rd. 580.000 Mitarbeiter in 1.900 Betrieben.

(Kie)

### VIV-Info Wegweiser



Weitere Informationen erhalten Mitglieder im ExtraVIV



Bitte beachten Sie weitere Anhänge



Weitere Informationen auf Anfrage bzw. im ExtraVIV

Seit knapp 20 Jahren ist Kufferath überdies als Handelsrichter am Landgericht Aachen beschäftigt. "Eine Tätigkeit, die mir bei all meinen Ehrenämtern am meisten Spaß macht, weil sie sehr lehrreich ist", unterstrich Kufferath.

"Man kann sich fragen, ob für Sie der Tag mehr als 24 Stunden hat", sagte Landrat Spelthahn. "Dass Sie neben ihrem beruflichen Engagement noch Zeit finden, so intensiv ehrenamtlich tätig zu sein, ist ein Phänomen."

Kufferath, der in Düren auch kulturelle und wohltätige Veranstaltungen organisiert, verwies auf die Notwendigkeit eines guten Zeitmanagements, Disziplin und "professionelle Unterstützung, die ich immer bekomme". Der Unternehmer dankte seiner Frau und den beiden Töchtern, weil "sie so oft auf mich verzichten müssen" und seinem Bruder Ingo, mit dem er das Familienunternehmen führt. Wie bei der Verleihung des Verdienst-

ordens üblich, war die Rednerliste nach der Laudatio des Landrates offen. Paul Zündorf, Technischer Beigeordneter der Stadt Düren, lobte in Vertretung von Bürgermeister Paul Larue die Heimatverbundenheit des Preisträgers, VIV-Vorsitzender Hans-Helmuth Schmidt würdigte Kufferaths Humor und "immer gute Laune", IHK-Präsident Wolfgang Mainz hob hervor, dass die Worte von Stephan Kufferath "immer Gewicht haben". Bruder Ingo Kufferath fasste seine kurze Rede so zusammen: "Ich bin stolz auf dich!"

Es war nicht das erste Mal, dass Dr. Stephan Kufferath von Landrat Spelthahn ausgezeichnet wurde. 2013 wurde der Unternehmer bereits zum "Wirtschaftsbotschafter für den Kreis Düren" ernannt. (Dü)

Quelle: Kreis Düren



**GKD-Pressmitteilung**  
vom 27.9.2018

## Einblick ins Berufsleben

Das Dürener Unternehmen **Carl Krafft & Söhne** und die Dürener **Anne-Frank-Gesamtschule** haben sich im Rahmen der **Initiative KURS** (Kooperation Unternehmen der Region und Schulen) zur Zusammenarbeit entschlossen.

Der Walzen-Spezialist mit gut 130 Mitarbeitern will die Gesamtschüler in den Bereichen Deutsch, Mathematik und Physik sowie mit einem Bewerbungstraining unterstützen. Außerdem sollen Auszubildende des Unternehmens im Wahlpflichtfach „Technik“ an der Schule Zeichnungen und Modelle vorstellen, um den Jugendlichen einen Bezug zum konkreten Gebrauch im Alltag zu vermitteln.

Für Schüler der Jahrgangsstufe 10 soll es darüber hinaus die Möglichkeit geben, ein Langzeitpraktikum im Partnerbetrieb zu absolvieren.

KURS ist eine Initiative der IHKs Aachen, Köln und Bonn/Rhein-Sieg sowie der Handwerkskammer Köln und der Kölner Bezirksregierung. Sie hat das Ziel, Wirtschaft und Arbeitswelt ins Klassenzimmer zu bringen und die Schüler besser auf das Berufsleben vorzubereiten. Weitere Informationen zu KURS sind unter [www.kurs-koeln.de](http://www.kurs-koeln.de) zu finden.

(Dü)

## Leitfaden "Antiterrorgesetzgebung" - Bereitstellungsverbot umfasst Arbeitslohn

Als Reaktion auf die Terroranschläge vom 11.09.2001 hat die EU 2001 und 2002 die sogenannten Antiterrorverordnungen erlassen. Daneben hat der deutsche Gesetzgeber das sogenannte Sicherheitsüberprüfungsgesetz erlassen. Es soll damit auch verhindert werden, dass Terroristen oder Terrorverdächtige in das Wirtschaftsleben eingebunden sind und dadurch terroristische Aktivitäten mittelbar unterstützt werden.

Insbesondere ergibt sich aus den europäischen Antiterrorverordnungen für Arbeitgeber das sogenannte Bereitstellungsverbot. Demnach ist es Arbeitgebern grundsätzlich untersagt, Arbeitnehmern, die auf entsprechenden Terrorverdächtigenlisten auftauchen, Mittel zur Verfügung zu stellen, die zur Terrorverwendung geeignet sind. Hierunter fällt zum Beispiel der Arbeitslohn.

Die BDA hat einen **Leitfaden für Arbeitgeber** entwickelt. Er wurde hinsichtlich der zwischenzeitlich erfolgten Gesetzesänderungen aktualisiert. Den Leitfaden können Sie bei uns abrufen. Weiterhin gibt es ein Merkblatt zur Umsetzung des Bereitstellungsverbots, das auf der Internetseite des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle abgerufen werden kann.

Aufgrund der Entwicklung der Auslegung des Bereitstellungsverbots auf nationaler und europäischer Ebene empfehlen wir, dieses Terrorlistenscreening nicht nur bei der Einstellung neuer Mitarbeiter, sondern in regelmäßigen Abständen durchzuführen, um das Bereitstellungsverbot effektiv einhalten zu können. (Kie)



**Leitfaden der BDA**

## VIV-Industriekonzerte: Die neue Spielsaison beginnt

Die Vereinigten Industrieverbände (VIV) starten in die neue Spielsaison der Industriekonzerte. Mit Unterstützung der Hochschule für Musik und Tanz Köln bie-

ten die VIV ihrem Publikum wieder fünf abwechslungsreiche Konzerte auf höchstem Niveau.

Den Anfang macht das **Folkwang Kammerorchester Essen** am **Donnerstag, 11. Oktober 2018**, um 20 Uhr, im Haus der Stadt Düren. Das Orchester besteht

aus Absolventen nordrhein-westfälischer Musikhochschulen, die dem Ensemble bis zum Alter von 35 Jahren angehören können. Das Ensemble wird für seine professionellen Konzerte geschätzt und kann auf zahlreiche Gastspiele im In- und Ausland sowie diverse CD-Produktionen verweisen. Es spielt unter der künstlerischen Leitung von **Dirigent Johannes Klumpp**.

Im ersten Konzertteil präsentieren die Musiker Wolfgang Amadeus Mozarts Streichquartett C-Dur KV 465, gefolgt von Mozarts Orchesterbearbeitung dreier Fugen von Johann Sebastian Bach. Nach der Pause erklingt Mozarts berühmte „Kleine Nachtmusik“. Die ersten Töne dieses Stücks gehören zu den berühmtesten der Welt: Den Anfang der Serenade mit ihrer faszinierenden Einfachheit in Melodie, Harmonie und Rhythmus konnte bereits zu Mozarts Zeiten nahezu jedes Kind nachpfeifen.

Nach diesen drei außergewöhnlichen musikalischen Begegnungen mit Wolfgang Amadeus Mozart macht das Folkwang Kammerorchester Essen einen großen Sprung – sowohl geografisch als auch zeitlich. Aus der Wiener Hochklassik heraus begibt sich das Kammerorchester in die traumhafte Landschaft Norwegens – und hier in die Musik seines wohl bekanntesten Komponisten Edvard Grieg. So endet das Konzert mit Edvard Griegs Suite für Streichorchester „Aus Holbergs Zeit“, einer Hommage an den großen dänisch-norwegischen Dichter Ludvig Holberg.

Am **Montag, 26. November 2018**, sind die Blechbläser des WDR-Sinfonieorchesters Köln zu Gast in Düren. **Brass Consort Köln** beschert dem Dürener Publikum ei-

nen vier Jahrhunderte umspannenden Streifzug erlesener Blechbläser-Kammermusik in unterschiedlichen Formationen und Kompositionstechniken. Alle Ensemblemitglieder sind neben ihrer Orchestertätigkeit auch solistisch und als Hochschullehrer aktiv. Sie haben sich aus Freude an der Blechbläser-Kammermusik als Quintett zusammengeschlossen.

Zu Beginn des neuen Jahres erwartet die Besucher am **Dienstag, 15. Januar 2019**, ein Konzertabend mit dem **Klavierduo Nina Tichman und Anthony Spiri**. Die international bekannten Pianisten, die beide seit vielen Jahren Professoren an der Kölner Musikhochschule sind, spielen vierhändig Originalwerke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Franz Schubert und Johannes Brahms.

**Sibylla Rubens (Sopran) und Götz Payer (Klavier)** gestalten am **Donnerstag, 7. März 2019**, einen Liederabend im Rahmen der VIV-Industriekonzerte. Bei ihrem Konzert in Düren begeben sich die beiden Künstler auf eine musikalische Reise, die mit stimmungsvollen Liedern von Henry Purcell in England beginnt. Mit Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Johannes Brahms haben Sibylla Rubens und Götz Payer drei weitere große Komponisten und ihre Lieder für den Konzertabend ausgewählt.

Zum Abschluss der Konzertsaison spielt



Folkwang Kammerorchester Essen mit Chefdirigent Johannes Klumpp  
(Foto: Peter Gwiazda)

das **Pavel Haas Quartett** am **Dienstag, 30. April 2019**, im Haus der Stadt Düren. Das als „aufregendstes Streichquartett der Welt“ (Gramophone) bezeichnete Quartett wurde 2002 gegründet. Es ist bereits in vielen bekannten Konzerthallen der Welt aufgetreten und hat preisgekrönte CDs veröffentlicht. Für das Dürener Konzert hat das Pavel Haas Quartett Kompositionen von Dmitri Schostakowitsch und Antonín Dvorák zusammengestellt. Der Kontrast dieser Stücke ist groß. Den eher düsteren und hochkomplexen Streichquartetten Nr. 2 und Nr. 7 von Dmitri Schostakowitsch folgt im zweiten Konzertteil mit dem 14. Streichquartett von Antonín Dvorák ein Stück von vergleichsweise überschäumender tschechischer Lebensfreude.

Alle VIV-Industriekonzerte finden im Haus der Stadt Düren, Stefan-Schwer-Str. 4, statt und beginnen jeweils um 20 Uhr. Eintrittskarten sind in begrenzter Stückzahl bei den Vereinigten Industrieverbänden und an der Abendkasse erhältlich. Der Preis beträgt 15 Euro pro Karte. Schüler und Studenten zahlen nur 6 Euro.  
(Dü)

## IMPRESSUM & KONTAKT

### Herausgeber

Vereinigte Industrieverbände von Düren,  
Jülich, Euskirchen und Umgebung e.V.

### Verantwortlich für den Inhalt

Dr. Stefan Cuypers

### Kontakt

Vereinigte Industrieverbände e.V.  
Tivolistraße 76  
52349 Düren

**FON** 02421/4042-0  
**FAX** 02421/4042-25  
**E-MAIL** info@vivdueren.de  
**WEB** www.vivdueren.de